

Gott behüte



LESEPROBE



LERNMATERIALIEN
von Christiane Voges

www.filmwerk.de



GOTT BEHÜTE (OMU)

Eine DVD/Online-Version mit dem Recht zur nichtgewerblichen öffentlichen Vorführung erhalten Sie [hier](#).

Originaltitel: Heaven Forbid

Kanada 2024

Kurzspielfilm, 16 Min.

Buch und Regie: Alexandra Bégin

Produktion: Arpent Films

Cast: Rosemay Lefebvre (Bethany), Pierre Simpson (Vater), K. C. Coombs (Pastorin), Llyr Yan-Ho Redweik-Leung (Christoph).

AUTORIN

Christiane Voges arbeitet seit August 2019 am Gymnasium Mariano-Josephinum in Hildesheim, Studium in Paderborn (Fächer: kath. Religion, Deutsch und Geschichte), Referendariat in Arnsberg (Sauerland), Master an der Uni Kiel für Schulmanagement und Qualitätsentwicklung.

GLIEDERUNG

Themen	S. 2
Kurzcharakteristik	S. 2
Einsatzmöglichkeiten	S. 3
Literatur/Links	S. 3
Hinweise zu den Arbeitsblättern	S. 4
Weitere Filme beim kfw	S. 6
M01 – M10	S. 7

THEMEN

Anglikanische Kirche, Eltern-Kind, Vater-Tochter, ethisches Verhalten, Tierethik, Glaube, Gottesbild, Rituale, Beten, Familie, Franz von Assisi, Dilemma, Coming of Age, Trauer, Verlust, Sakramente, Seele, Tod, Jenseits, Himmel, Heilige, Jeanne d'Arc.

KURZCHARAKTERISTIK

Der Film GOTT BEHÜTE handelt von der 12-jährigen Bethany, die mit ihrem Vater und ihrer Hündin Joan zusammenlebt. Ihre Mutter ist bereits gestorben. Bethany und ihre Mutter sind als gläubige Christen regelmäßig in die Kirche gegangen und haben gebetet. Der Vater bezeichnet sich eher als „kirchenfern“. Bethany besucht nach dem Tod ihrer Mutter auch weiterhin die Jugendgruppe der Gemeinde und den Gottesdienst. Das Mädchen glaubt an ein Wiedersehen mit ihrer Mutter im Himmel, dabei ist es ihr ganz wichtig, dass die Familie im Himmel wieder vereint ist. Zur Familie gehört für sie auch die Hündin Joan. Das Mädchen überlegt nun unter Beachtung einer anstehenden OP der Hündin, welche Voraussetzungen diese bei einem möglichen Tod erfüllen muss, um in den Himmel zu kommen. Da Bethany Joan mit in die Kirche nehmen

möchte, u. a. damit die Hündin die Kommunion empfangen kann, gerät Bethany in eine Auseinandersetzung mit der Pastorin. Diese findet zunächst in einem Treffen der Jugendgruppe statt, in der darüber diskutiert wird, ob Tiere eine Seele haben. Anschließend trifft das Mädchen wiederum auf die anglikanische Pastorin unmittelbar vor einem Gottesdienst. Diese tut Bethanys Anliegen, Joan mit in die Kirche zu nehmen, mit der Verlustbearbeitung ihrer Mutter ab. Der Film endet damit, dass das Mädchen ihren Vater davon überzeugt, an Joan eine Nottaufe durchzuführen. Während der Zeremonie fühlt Bethany aber, dass die Taufe scheinbar nicht „wirkt“. Der Film endet mit einem gemeinsamen Gebet von Vater und Tochter, welches durch einen hellen Lichtschein begleitet wird. Ob nun die Taufe sozusagen besiegelt ist oder das Mädchen Trost findet im gemeinsamen Gebet mit ihrem eher religionsfernen Vater bleibt offen.

EINSATZMÖGLICHKEITEN

Sek I ab Jahrgangsstufe 6 (ab 11 J.), Sek II: Ev. und kath. Religionsunterricht, Ethik; außerdem Jugend- und Gemeindearbeit sowie Erwachsenenbildung.

LITERATUR/LINKS (AUSWAHL, STAND: 10.03.25)

Zum Film:

<https://www.spira.quebec/en/film/heaven-forbid.html>
<https://www.shortfilmwire.com/en/film/200129893/Heaven-Forbid>
<https://www.imdb.com/de/title/tt33365095/>

Zu Seele und Tierethik:

<https://www.bpb.de/mediathek/reihen/544618/tierethische-perspektiven/>
<https://www.br.de/mediathek/podcast/radiowissen/haben-tiere-eine-seele-religionen-als-anwaelte-der-tiere-1/1877485>
<https://klexikon.zum.de/wiki/Seele>
https://www.dbk.de/fileadmin/redaktion/diverse_downloads/presse_2015/2015-06-18-Enzyklika-Laudato-si-DE.pdf

Weitere biblische und kirchengeschichtliche Bezüge:

Franz von Assisi

<https://franziskaner.net/franziskus-und-die-tiere/>
<https://franziskaner.net/der-sonnengesang/>
<https://files.web.host.ch/46/0b/460b53eb-0938-4d08-a8bd-b1ad0fdec971.pdf>

Jeanne d'Arc

<https://www.katholisch.de/artikel/25673-von-der-ketzerin-zur-heiligen-die-geschichte-der-johanna-von-orleans>
https://www.heiligenlexikon.de/BiographienJ/Johanna_von_Orleans_Jeanne_d_Arc.htm

AT: Prediger Salomos/Kohelet

<https://www.katholisch.de/artikel/40487-gelassen-durchs-leben-mit-kohelet>
<https://www.die-bibel.de/ressourcen/basisbibel/bb-einfuehrungen/einfuehrung-das-buch-kohelet-prediger>

Name Bethany (= Haus der Armut):

<https://blog.beliebte-vornamen.de/name/bethany/>
<https://vornamen.swissmom.ch/bethany>

HINWEISE ZU DEN ARBEITSBLÄTTERN

Der Film GOTT BEHÜTE ist vielseitig einsetzbar. Insbesondere durch die kindliche Darstellung kann er auch sehr gut in der Oberstufe eingesetzt werden. Der Wunsch, das Haustier als gleichwertiges Familienmitglied zu behandeln und Grenzen zwischen Menschen und Tier aufzulösen, dürfte viele Kindheitserinnerungen hervorholen.

Die Weiterarbeit in der Oberstufe kann sehr vielschichtig organisiert werden. Die vorgestellten Lernmaterialien stellen nur eine Auswahl dar.

M00 Kapitelüberblick

M01 Die Hauptfiguren

M01 unterstützt bei der Charakterisierung der Hauptfiguren. Im ersten Teil werden hier nur die Informationen von den Schülerinnen und Schüler gesammelt. Die Darstellung des Beziehungsgeflechts ermöglicht es den Schülerinnen und Schüler zu erkennen, dass Bethany in einem guten Verhältnis zu ihrem Vater steht, auch wenn er ihren Hang zur Religiosität nicht teilt. Bethanys Hund ist für sie ebenfalls ein Familienmitglied. Gerade von der Pastorin erhofft sich Bethany Unterstützung, diese versteht sie aber nicht.

M02/1 und M02/2 Sprichwörter und Redensarten

Die Materialien sollen den Schülerinnen und Schüler bewusst machen, wie Sprichwörter/Redensarten mit religiösem Wortschatz in unseren Sprachgebrauch übergegangen sind, ohne dass dies beinhaltet, dass man sich der Bedeutung bewusst ist.

M03/1 und M03/2 Vorbilder?!

Dieses Material beschäftigt sich mit zwei für den Film wichtige Persönlichkeiten. Zum einen ist dies Jean d'Arc, die für Bethany als Vorbild fungiert, da sie ihre Ziele auch gegen Widerstände verfolgt. Zum anderen ist dies Franz von Assisi, der im theologischen Kontext eine wichtige Rolle in Bezug auf den Umgang mit Tieren einnimmt.

M04 Was bedeutet der Name?

Die Schülerinnen und Schüler können sich in M04 mit den Namen der Hauptfigur und ihrer Bedeutung auseinandersetzen. Hierbei soll die bewusste Auswahl der Namen verdeutlicht werden.

M05 ... ich weiß nicht, ob das reicht. – Bethanys Wunsch

In M05 soll verdeutlicht werden, worin für Bethany das Dilemma besteht. Sie möchte, dass ihre Familie (inkl. der Hündin) eine gemeinsame Zukunft im Himmel haben. Um dies zu verwirklichen, versucht sie religiöse Rituale (Taufe, Kommunion, Gottesdienstbesuch, beten) dem Hund zugänglich zu machen. Dabei verschwimmen für sie die Grenzen zwischen Menschen und Tier. Lösung: Bethany lebt mit ihrem Vater und ihrer Hündin Joan zusammen. Ihre Mutter ist bereits gestorben. Bethany und ihre Mutter sind als gläubige Christen regelmäßig in die Kirche gegangen und haben gebetet. Bethany besucht nach dem Tod ihrer Mutter auch weiterhin die Jugendgruppe der Gemeinde und den Gottesdienst. Das Mädchen glaubt an ein Wiedersehen mit ihrer Mutter im Himmel. Dabei ist es ihr wichtig, dass die Familie im Himmel wieder vereint ist. Zur Familie gehört für sie auch die Hündin Joan. Das Mädchen überlegt nun, welche Voraussetzungen die Hündin erfüllen muss, um in den Himmel zu kommen.

M06 Zum Verhältnis von Mensch und Natur (Sek II)

Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten die Begriffe Anthropozentrismus, Pathozentrismus, Biozentrismus und Holismus, um die unterschiedlichen Perspektiven des Mensch-Natur-Verhältnisses voneinander abzugrenzen. Durch diese Definition ist auch eine weitere Vertiefung, z. B. in die Diskussion von Tierwohl, Massentierhaltung oder anderen tierethischen Fragestellungen möglich. Weiteres Material befindet sich u. a. auf <https://www.bpb.de/mediathek/reihen/544618/tierethische-perspektiven/>.

M07 Biblische Bezug Sek II

M07 nimmt die Textstelle aus der Bibel auf, die Bethany gefunden hat, um ihren Kirchenbesuch mit ihrer Hündin zu rechtfertigen. Da der Text schwerer verständlich ist, ist nicht zu empfehlen, diesen in Sek I zu bearbeiten. Durch die Beschäftigung sollen die Schülerinnen und Schüler erkennen, dass der Kontext zentral ist. Hier geht es nicht um den Vergleich von Tier und Mensch (den Tieren das gleiche Recht, z. B. den Kirchgang zuzugestehen), sondern um das Verhalten bei Urteilen. Der biblische Text ermahnt, dass der Mensch sich seiner Sache (in den Himmel zu kommen) nicht zu sicher zu sein soll und er allein durch sein diesseitiges aktives Tun Glück erfahren kann. Hierin unterscheidet er sich von den Tieren.

M08/1 Was ist eine Seele? Sek I

Die Beschäftigung mit M08/1 hilft den Schülerinnen und Schüler zu definieren, was eine Seele überhaupt ist. In der Wort Cloud finden sich hierbei voraussichtlich Begriffe wie Geister, Tod, Unsterblichkeit wieder, die Gesprächsgrundlage sein können. Der Sachtext weist noch einmal auf die Unterschiedlichkeit der Seele/Persönlichkeit hin. Die Schülerinnen und Schüler sollen in einer kreativen Aufgabe sich ihrer eigenen Persönlichkeit bewusst werden.

M08/2 Was ist eine Seele? Sek II und M09 Haben Hamster eine Seele?

Die Materialien M08/2 und M09 schulen die Textarbeit für Sek II und vermitteln darüber hinaus Faktenwissen zur tierethischen Diskussion. Im Anschluss an die Bearbeitung kann mit einem gemeinsamen Grundverständnis eine umfangreiche Diskussion zur Tierethik erfolgen.

M10 ... Du musst nur an mich glauben.

Der Abschluss des Films macht noch einmal deutlich, dass der Gemeinschaftsaspekt zwischen Menschen in den Vordergrund gerückt wird. So unterstützt der Vater seine Tochter, auch wenn dieser sich wenig für Religion interessiert. Die Schülerinnen und Schüler erkennen, dass die „Kraft“ von Gemeinschaft und Glauben Wirkung erzielen kann. Um dies zu vertiefen, können die Schülerinnen und Schüler die Story weiterentwickeln.

Kapitelüberblick

	Timecode	Thema	Material
1	01:00–01:52	Familiensituation	M01-M04
2	01:53–04:32	Treffen der Jugendgruppe	M05
3	04:33–05:50	Abendessen	
4	05:51–07:01	Entdeckt in der Bibel eine Antwort	M06-M09
5	07:02–09:28	Gespräch mit der Pastorin	
6	09:29–11:12	Gespräch zwischen Vater und Tochter	
7	11:13–16:36	Taufe und gemeinsames Gebet	M010

Vielen Dank

für Ihr Interesse an unseren Lernmaterialien

Die vollständige Fassung kann zusammen mit dem Film erworben werden. Mehr Informationen zu diesen und weiteren pädagogischen Materialien zu vielen Filmen finden Sie im Shop des kfw

